

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins „Dein Werdersee e.V.“ vom 09. Mai 2017 in der Vereinsgaststätte Gaststätte Postillion vom Postsportverein Bremen e.V. Werderstraße 66, 28199 Bremen von 19:00 bis 20:30 Uhr.

TOP 1: Begrüßung und Rechenschafts-/Arbeitsbericht des Vorstandes

Der erste Vorsitzende des Vereins – Gerhard Bomhoff – begrüßt die anwesenden Mitglieder des Vereins und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladungen sind frist- und formgerecht an die Mitglieder versandt worden.

Gerhard Bomhoff berichtet über die Vereinsaktivitäten. Erneut konnten wieder „Grill- und Kohlscouts“ gewonnen werden, die in der Sommer- und Wintersaison den zahlreichen Nutzern des Werdersees wichtige Tipps zu einem umweltschonenden Verhalten geben konnten.

Die Scouts mussten vom Verein eingewiesen und betreut werden. Außerdem oblag dem Verein die Vergütungsabrechnung. Für die Finanzierung der Scouts erhielt der Verein auch diesmal Zuwendungen vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr.

Zusammen mit den Scouts wurde auch die Pressearbeit betrieben. In mehreren Artikeln und Fernsehbeiträgen berichteten die Bremer Medien über den Einsatz am Werdersee.

Außerdem hat der Verein wieder die Reinigungsaktion "Müllfreie Brutzeit" an der Kleinen Weser in Eigenregie durchgeführt.

Auf die Beteiligung an der stadtweiten Aktion „Bremen räumt auf“ hat der Verein diesmal verzichtet. Es konnten nicht genügend Freiwillige gefunden werden, was auch daran liegen mag, dass beide Aktionen zeitlich dicht aufeinander folgten und deshalb das Interesse an der zweiten Aufräumaktion nachließ.

TOP 2: Wünsche der Vereinsmitglieder zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung

Wünsche zur Tagesordnung wurden nicht geäußert. Die Tagesordnung wurde, so wie vorgeschlagen, beschlossen.

TOP 3: Kassenbericht der Kassenprüferin und Wirtschaftsplan für das kommende Jahr

Die Kassenprüferin Maïke Lünninghöfer war verhindert. Stellvertretend für sie verlas der erste Vorsitzende den Kassenbericht für 2016. Per 31.12.2016 betrug der Kassenbestand 844,80 Euro. Es konnten auch im abgelaufenen Jahr 2016 wieder Spenden eingeworben werden, von der Fa. Kaefer Isoliertechnik.

Vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr gab es für die Finanzierung der Scouts eine Zuwendung von 7000 Euro. Davon wurden 6000 Euro ausgegeben.

Der beigefügte Kassenbericht und Wirtschaftsplan ist Bestandteil des Protokolls. Die Finanzlage des Vereins ist als zufriedenstellend zu bezeichnen.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüferin/ Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin

Auf Antrag wird die Kassenprüferin einstimmig (8:0:0) entlastet. Zur Wahl zur Kassenprüferin stellt sich erneut Maike Lünninghöfer, die von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zur Kassenprüferin gewählt wird. Maike Lünninghöfer hatte bereits zuvor schriftlich erklärt, die Wahl anzunehmen.

Ebenso wird auf Antrag der Vorstand entlastet (5:0:3).

TOP 5: Rückblick auf Aktionen des vergangenen Jahres

Ein Schwerpunkt bildete weiterhin der Einsatz der Grill- und Kohlscouts in der Sommer- bzw. in der Wintersaison. Neu hinzugekommen ist die Beteiligung an der Aktion „Kronkorken für Ghana“. Hierbei handelt es sich um eine Aktion eines Bremer Mitbürgers, der Kronkorken stadtweit sammelt. Das darin enthaltene Weißblech wird herausgelöst und gewinnbringend verkauft. Der Erlös wird zur Finanzierung einer Krankenversicherung für Kinder in Ghana verwendet.

Vor allem die Kohlscouts konnten zumindest einen Teil der immer zahlreicher am Werdersee auflaufenden Kohlfahrer davon überzeugen, ihre Kronkorken in den ausgehändigten Papiertüten zu sammeln und an den Sammelstellen, dem Kiosk am Werdersee oder den Gaststätten abzugeben.

Zu den Vereinsaktivitäten gehörte die Teilnahme am „Runden Tisch Werdersee“. Ein positives Ergebnis des Runden Tisches zum Saisonabschluss 2016 ist die auf Drängen des Vereins vorgenommene ganzjährige Aufstellung der Mülleimer am Werdersee.

Zu einem guten Ergebnis führten auch die Bemühungen, am Kiosk am Deichschart, einer zentralen Anlaufstelle am Werdersee, eine Toilette aufzustellen. Auch wenn es anfänglich Schwierigkeiten sowohl mit der Anwohnerakzeptanz als auch mit dem Schutz vor Vandalismus gab, hat sich die Aufstellung einer Toilette letztlich als richtig erwiesen und wird von den Werderseebesuchern auch angenommen. Mit einer Begrünung rund um die Dixitoilette beabsichtigt die Stadt diesen Standort etwas zu verschönern.

Außerdem hat auf Anregung des Vereins der Umweltbetrieb Bremen Bänke am aufgestellt.

TOP 6: Bericht vom Runden Tisch Werdersee – Saisonabschluss 2016

Am Runden Tisch hat der erste Vorsitzende deutlich gemacht, dass der Verein die Einsatzorganisation der Grill- und Kohlscouts nicht mehr leisten kann. Der Arbeitsaufwand ist für den ehrenamtlich arbeitenden Verein nicht zu schaffen. Die Einsätze haben auf Grund der Ausweitung auf die stark angestiegenen Kohltouren am Werdersee zugenommen und sind jetzt ganzjährig zu organisieren. Außerdem ist die Einwerbung von Scouts schwierig geworden.

Die Stadt hat den Einsatz von Teilnehmern aus dem Landesprogramm zur Förderung der öffentlichen Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen (LAZLO) angekündigt, die die Rolle der Scouts übernehmen könnten. Leider verschiebt sich der Einsatz auf unbestimmte Zeit. Die Möglichkeiten des Vereins sind aber erschöpft, so dass jetzt die Stadt am Zuge ist.

TOP 7: Planung der Aktionen des Vereins für das kommende Jahr

Ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt bleibt weiterhin die Kommunikation mit der Leitstelle „saubere Stadt“. Hier ist immer wieder auf die bedarfsgerechte Aufstellung der Müllcontainer und ihrer Entsorgung hinzuwirken.

Die Einwerbung der Scouts und die Organisation ihrer Einsätze kann der Verein nicht mehr leisten (s. o.). Erschwerend kommt hinzu, dass für die Sommersaison 2017 kaum Scouts gefunden werden konnten, so dass allenfalls sporadische Einsätze abgedeckt werden könnten.

Die anwesenden Vereinsmitglieder fassen daher einstimmig folgenden Beschluss:

Der Verein „Dein Werdersee“ nimmt Kontakt mit dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr und dem Beirat Neustadt auf, um gemeinsam nach kurzfristigen Lösungen zu suchen, die alternativ zu den bislang auf Vereinsebene organisierten Scoutmodell zu einer Verbesserung der Situation am Werdersee beitragen können.

Die jährliche Aktion des Vereins „Müllfreies Brüten“ soll nach übereinstimmender Meinung aller Anwesenden beibehalten werden.

TOP 8: Verschiedenes

Bremen den 09.05.2017

Für das Protokoll

Joachim Sieker